kanton glarus

Regierungsrat
Rathaus
8750 Glarus

An den Landrat

Glarus, 15. Mai 2012

Jahresplanung 2012/2013, Übersicht Landsgemeindegeschäfte 2013

Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

1. Ausgangslage

Der Regierungsrat legt aufgrund des Legislaturprogramms die Jahresplanung fest (Art. 31 Verordnung über die Organisation von Regierungsrat und Verwaltung, RVOV):

> **Art. 31**
> *Jahresziele*
> [1] Der Regierungsrat legt gestützt auf sein Legislaturprogramm Jahresziele fest. Sie bezeichnen die Massnahmen zur Zielerreichung und die dem Landrat und der Landsgemeinde vorzulegenden Geschäfte. Sie sind Grundlage für die Geschäftsplanung gemäss Artikel 1.
> [2] Die Departemente und die Staatskanzlei bestimmen ihre Jahresziele in Abstimmung mit denjenigen des Regierungsrates.

Die Liste der der Landsgemeinde vorzulegenden Geschäfte entspricht der geforderten Jahresplanung.

2. Zielsetzungen 2012/2013

Arbeitsschwerpunkte werden 2012/2013 folgende Bereiche sein:
- Wirksamkeitsbericht Kanton-Gemeinden
- Überprüfung Steuerstrategie
- Neue Standortförderung (Strategie/Gesetzesvorlage)
- Durchführung Projekt Verwesentlichung der Rechtsetzung/Effizienzanalyse
- Einführung Basisstufe Volksschule

Bei den Departementen liegt das Schwergewicht bei der Umsetzung von Landsgemeinde- und Landratsbeschlüssen. Darunter sind anspruchsvolle Geschäfte wie: Glarner Spital- und Rehabilitationsplanung 2012 samt Leistungsauftrag an das Kantonsspital, Erlass Leitbild Gesundheit, Mitarbeiterbeurteilung Lehrpersonen, Weiterführung Richt- und Nutzungsplanung in Zusammenarbeit mit den Gemeinden, Feinplanung öV/Tarifverbund „Ostwind“, Weiterführung Planung Umfahrungen Näfels bis und mit Glarus, Erarbeitung Vernehmlassungsentwurf neues Wassergesetz.

3. Landsgemeindegeschäfte 2013

Geschäft	*Departement*	*Vorlage an RR (Monat)*
Teilrevision Steuergesetz (Berücksichtigung Ergebnisse der Evaluation der Steuerstrategie)	DFG	Nov. 2012
Teilrevision Personalgesetz (u. a. Motion Peter Rothlin, Oberurnen "Gleiche Unvereinbarkeitsregelung für alle Mitarbeitenden des Kantons")	DFG	Nov. 2012
evtl. Teilrevision Gesundheitsgesetz (Anpassungen hinsichtlich Bewilligungspflicht resp. -voraussetzungen an MedBG, Haftung Kantonsspital, Rechtsschutz)	DFG	Dez. 2012
Memorialsantrag „Mundart im Kindergarten“	DBK	Nov. 2012
Änderung Energiegesetz (Publikation energierechtliche Bewilligungen)	DBU	März 2012
Revision Strassengesetz	DBU	Aug. 2012
Totalrevision Standortförderungsgesetz	DVI	Sept. 2012
evtl. Revision Landwirtschaftsrecht	DVI	Dez. 2012
Totalrevision Zivilschutzgesetz	DSJ	Nov. 2012
Teilrevision Brandschutzgesetz (Kaminfegerwesen, Feuerwehrpflicht)	DSJ	Sept. 2012
Totalrevision Handelspolizeigesetzgebung (inkl. Mass und Gewicht, Filmwesen, Bergführerwesen)	DSJ	Okt. 2012
Revision EG ZPO - Memorialsantrag Mietrechtsverfahren kostenlos	DSJ	Aug. 2012
evtl. Revision Konkordat über Massnahmen gegen Gewalt anlässlich von Sportveranstaltungen	DSJ	Dez. 2012

4. Grössere Geschäfte der Departemente / Grössere Landratsgeschäfte 2012/2013

Geschäft	*Departement*	*Vorlage an RR (Monat)*
Projekt „Verwesentlichung der Rechtsetzung“ und „Effizienzanalyse“	Staka/DFG (RR)	März/Oktober 2013
Auslagerung „Datenschutz“	Staka (LR)	Sept. 2012
Glarner Spital- und Rehabilitationsplanung 2012: Strukturberichtsteile sowie Glarner Spitallisten Teil Psychiatrie und Teil Rehabilitation	DFG (RR/LR)	Juli 2012
Totalrevision Verordnungsrecht Schulgesundheits- und Zahnpflege	DFG (RR)	August 2012
Vollzugsrecht zu EG Tierseuchen- und Tierschutzgesetz	DFG (RR)	ca. Nov. 2012 (ggfs. gestaffelt)
Wirksamkeitsbericht Kanton-Gemeinden	DFG/DVI (LR)	Nov. 2012
Erlass Leitbild Gesundheit / Kenntnisnahme strategische Gesundheitsplanung	DFG (LR)	März 2013
Verordnung über das Bestattungswesen	DFG (LR)	Dez. 2012
Postulat Hodel / Konzept Integrierte Rettungsversorgung	DFG (LR)	März 2013
Genehmigung Katastrophenschutzkonzept KSD	DFG (RR)	Juli 2013
Genehmigung Konzept Gesundheitsförderung und Prävention	DFG (RR)	Nov. 2013
Verordnung Mitarbeiterbeurteilung der Lehrpersonen	DBK (RR)	Mai 2012
Gesetzliche Grundlagen Einführung Basisstufe	DBK (LR)	August 2012
Grundsatzentscheid Case-management „Schul-/Berufs-bildungsabgänger“	DBK (LR)	August 2012

Weiterführung/Bereinigung Richt- und Nutzungsplanung in Zusammenarbeit mit Gemeinden	DBU (RR/LR)	laufend
Weiterführung Planung Umfahrungen Näfels, Netstal und Glarus	DBU (RR)	laufend
Detailplanung Bahn-/Bus für Einführung Stundentakt gemäss Landsgemeindebeschluss 2012	DBU (RR)	Ende 2012
Erarbeitung Entwurf Wassergesetz	DBU (RR)	Juni 2013
Totalrevision Sozialhilfegesetz (evtl. Schaffung eines neuen Gesetzes über soziale Einrichtungen)	DVI (RR)	2013
Umsetzung KES inkl. Verordnungsrecht und Wahlgeschäfte	DVI (RR)	nach LG 2012
Gemeindegesetz (inkl. Teile der KV: 1. Bereinigung Übergangsrecht, 2. Vorbereiten einer Totalrevision)	DVI (RR)	2013
Pflegebedarfserhebungssysteme (Angleichung)	DVI (RR)	Nov. 2012
Überarbeiten Pflegeheimliste und -planung	DVI (RR)	2013
Weitere Umsetzung HRM2 auf Stufe Gemeinde	DVI (RR)	2012/13
Gemeindefinanzrating (neu 3 Gemeinden)	DVI (RR)	2012/13
Umsetzung Behindertenkonzept	DVI (RR)	Okt. 2012
Neufestlegung Ergänzungsleistungen (entweder per 1.7. oder per 1.1.2013)	DVI (RR)	Juni oder Dez. 2012
Verordnung zum Bevölkerungsschutz	DSJ (RR)	Aug./Sept. 2012
Verordnung zum Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die wirtschaftliche Landesversorgung	DSJ (RR)	Aug./Sept. 2012
Verordnung zum Lotteriegesetz	DSJ (RR)	März 2013

Der Regierungsrat behält sich vor, bei Notwendigkeit dem Landrat weitere Traktanden zu unterbreiten.

5. Antrag

Der Regierungsrat beantragt dem Landrat, von der Jahresplanung 2012/2013 Kenntnis zu nehmen.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren, den Ausdruck unserer vorzüglichen Hochachtung.

Im Namen des Regierungsrates

Andrea Bettiga, Landammann
Hansjörg Dürst, Ratsschreiber